

LIEBE FREUNDE!

Diese Broschüre ist für Benutzer des Gerätes für die Korrektur des arteriellen Blutdrucks «ABP-051» gedacht. Ist dieses Gerät einzigartig? Ja und Nein. Einerseits ist die Technik der nichtinvasiven Elektrostimulation nicht neu. Sie ist seit langem verwendet worden, seine Wirksamkeit wurde mehrfach getestet und bewiesen. Andererseits, war es zum ersten Mal möglich, diese Methodik zur Perfektion zu bringen, die Programme wirksam auszurichten und auf den letzten Stand zu bringen, sowie das Gerät benutzerfreundlich, kompakt und extrem zuverlässig zu machen.

Der Inhalt der Broschüre wird Ihnen helfen, das Funktionsprinzip zu verstehen und das Gerät mit dem maximalen Nutzen für sich selbst zu verwenden.

Blutdruckwerte

110/70

mmHg

**NIEDRIGER
BLUTDRUCK**

120/80

mmHg

**OPTIMALER
BLUTDRUCK**

130/90

mmHg

**ERHÖHTER
BLUTDRUCK**

140/90

mmHg

BLUTHOCHDRUCK

DER BLUTDRUCK BLUTDRUCK

Das Herz-Kreislauf-System gehört zu den lebenswichtigsten Systemen unseres Organismus. Dessen Arbeit darf nicht für eine Minute unterbrochen werden.

In technischer Hinsicht ist das Herz-Kreislauf-System ein riesiges Rohrleitungsnetz, in dem Sauerstoff und Nährstoffe in die Organe und Gewebe eindringen.

Wenn das ganze menschliche Gefäßsystem in einer Linie gezogen würde, wäre seine Länge mehr als hunderttausend Kilometer lang. Es ist klar, dass zum Pumpen von Blut durch ein solches komplexen und verzweigten «Rohrleitungsnetz» Druck erforderlich ist. Ohne Blutdruck ist kein Leben möglich. Und damit der Mensch sich gut fühlen und lange leben kann, sollte dieser Druck optimal sein.

DER BLUTDRUCK WIRD IN MILLIMETERN DER QUECKSILBERSÄULE GEMESSEN UND WIRD DURCH ZWEI ZAHLEN AUSGEDRÜCKT: SYSTOLISCHER UND DIASTOLISCHER BLUTDRUCK. SIE HEISSEN «ÜBERDRUCK» UND «UNTERDRUCK».

120/...
mmHg

ÜBERDRUCK

– ist die Kraft, mit der das Blut gegen die Wände der Blutgefäße während der Systole (Herzkontraktion) drückt.

.../80
mmHg

UNTERDRUCK

– ist die Kraft, mit der das Blut gegen die Wände der Blutgefäße während der Diastole (Herzentspannung) drückt.

WIE KANN DER BLUTDRUCK EINGESTELLT WERDEN?

Wenn das Herz die Hauptpumpe des Kreislaufsystems ist, wäre es logisch anzunehmen, dass der Druck steigt oder sinkt als Ergebnis einer aktiveren oder weniger aktiven Arbeit des Herzens durch Erhöhung oder Verringerung der Herzfrequenz und des Herzauswurf-Volumen.

Tatsächlich trifft dies nicht ganz zu. Die Arbeit des Herzens beeinflusst den Blutdruck nur unbedeutend. Der sogenannte Gefäßtonus beeinflusst den Blutdruck in höherem Maße. Der Durchmesser der Blutgefäße ist nicht konstant. Abhängig der den Umständen können sie sich ausdehnen oder

sich verengen. Dazu sind sie mit glatter Muskulatur ausgestattet. Schnelle Druckveränderungen werden durch Kontraktion oder Entspannung dieser Muskulatur verursacht. Die Variabilität des Gefäßtonus ist für die Anpassung des Menschen an die wechselnden Umgebungsbedingungen, Spannungen und Belastungen absolut notwendig. Aber wenn diese Variabilität zu groß ist, wenn die Gefäße ihren Durchmesser ohne Grund ändern, stellt das ein Problem dar.

Glücklicherweise, kann der Gefäßtonus sowohl mithilfe von Medikamen-

ten, als auch durch Geräte beeinflusst werden. Damit können akzeptable Werte erreicht werden.

Wann soll der Blutdruck eingestellt werden? Zum Beispiel, wenn es einen zu niedrigen Blutdruck gibt, und wenn der Mensch sich aus diesem Grund schlecht fühlt. Aber in erster Linie sollte der Blutdruck korrigiert werden, wenn er erhöht ist. Ein erhöhter Blutdruck wird **Hypertonie** genannt.

Hypertonie, auch als Bluthochdruck oder hoher Blutdruck bekannt, ist ein globales Gesundheitsproblem. Die Herz-Kreislauf-Erkrankungen verursachen etwa 17 Millionen Todesfälle pro Jahr, das ist fast ein Drittel der

Gesamtzahl der Todesfälle. Die Komplikationen der Hypertonie verursachen weltweit 9,4 Millionen Todesfälle pro Jahr.

WAS IST DIE GEFAHR VON HYPERTONIE?

ERSTENS, IHRE KOMPLIKATIONEN. EIN ERHÖHTER BLUTDRUCK ZERSTÖRT DEN ORGANISMUS AUCH WENN DIE ZAHLEN RELATIV NIEDRIG SIND. AM HÄUFIGSTEN SIND DAS DIE SOGENANNTEN «ZIELORGANE». DAS SIND DIE ORGANE, DIE DURCH DEN BLUTHOCHDRUCK ZUERSTERST BEEINTRÄCHTIGT WERDEN.

«ZIELORGANE» FÜR HYPERTONIE



Das GEHIRN



Das HERZ



Die NIEREN



Die GEFÄSSE

DAS GEHIRN

Gefäßkrampf beim erhöhten Blutdruck stört die Blutzirkulation in kleinen Gefäßen des Gehirns und kann zu akuten und chronischen Erkrankungen führen: Gedächtnis-, Schlaf- und Konzentrationsstörungen, usw.

DAS HERZ

Beim erhöhten Blutdruck steigt das Risiko von Herzrhythmusstörungen an und es kann eine ischämische Herzerkrankung auftreten, die einen Herzinfarkt verursachen kann.

ES IST WICHTIG ZU VERSTEHEN, DASS SICH PROBLEME BEI DEN MENSCHEN ENTWICKELN KÖNNEN, DIE UNTER JEDWEDER FORM VON HYPERTONIE LEIDEN – LEICHTE, MÄSSIGE UND SCHWERE FORM.

JE FRÜHER DIE BEHANDLUNG BEGONNEN WURDE, DESTO GERINGER IST DIE WAHRSCHEINLICHKEIT, DASS ES ZU GESUNDHEITSPROBLEMEN KOMMT. WENN MAN DEN OPTIMALEN BLUTDRUCK AUFRECHTERHALTEN KANN, KÖNNEN GESUNDHEITLICHE FOLGEN VERMIEDEN WERDEN.

DIE NIEREN

Für die Nieren ist nicht nur ein erhöhter Blutdruck gefährlich, sondern auch seine scharfe, sofortige Senkung. Der Blutdruck darf nicht unter 25% des Ursprungswertes sinken.

DIE GEFÄSSE

Die zarten Gefäßwände werden bei der Erhöhung des Blutdrucks beschädigt. Als Ergebnis, entwickelt sich die Sklerose von kleinen und dann – von großen Gefäße, die Zerbrechlichkeit der Gefäße, sowie die Gefahr von Blutungen erhöhen sich.

WIE KANN MAN HYPERTONIE ERKENNEN?

Allgemein meint man, dass der Bluthochdruck immer von Kopfschmerzen, Herzklopfen, «Lärm in den Ohren» oder einfach von allgemeine Verschlechterung des Wohlbefindens begleitet wird. Aber es ist nicht so. In Realität können alle diese Zeichen mit anderen Ursachen verbunden sein.

Welche Symptome gibt es nur bei der arteriellen Hypertonie? Leider gibt es keine spezifischen Symptome dieser Krankheit. Der einzige zuverlässige Weg, eine Hypertonie zu diagnostizieren, ist die Bemessung des Blutdrucks mit einem

Blutdruckmessgerät. Wenn innerhalb eines Jahres Sie zweimal einen Druck von 140/90 oder höher aufgezeichnet haben ist das die Grundlage für den Verdacht auf Hypertonie. Sie sollten sich dann von einem Arzt untersuchen lassen.

Wenn jemand seinen Blutdruck nicht von Zeit zu Zeit misst, besteht ein Risiko, dass er über seine Krankheit erst in der Intensivstation etwas erfährt, da gefährliche Komplikationen – Herzinfarkt, Schlaganfall, Herz- und Nierenversagen, Thrombose usw. auftreten können.

WENN SIE SICH BEI HOHEN BLUTDRUCKWERTEN TROTZDEM GUT FÜHLEN – BDEUTET DAS NICHT, DASS ES KEINE KRANKHEIT GIBT. ES BEDEUTET NUR, DASS ES KEINE SYMPTOME GIBT, DIE KRANKHEIT GEHT HEIMLICH UND UNMERKLICH VOR.

«ARBEITSDRUCK»

Kardiologen haben lange verlangt, dass die Patienten den Begriff «Arbeitsdruck» vergessen. Unter dem Begriff «Arbeitsdruck» wurde vorher der Blutdruck verstanden, bei dem sich der Patient gut fühlte. Jetzt gibt es keinen solchen Begriff. Der Blutdruck kann niedrig, normal und erhöht sein. Höhere Blutdruckwerte deuten eindeutig auf eine Hypertonie hin, ohne dass sich dies bereits am Gesundheitszustand zeigt.

«HÜPFENDER» BLUTDRUCK

Man kann auch oft hören: «Ich habe keinen Bluthochdruck, der Blutdruck hüft bei mir». Genau diese Patienten werden bald mit einem Schlaganfall in den Intensivstationen aufgenommen. Erstens, wenn es keine «Hypertonie» gibt, bekommt der Mensch keine Behandlung. Zweitens trägt eine scharfe Blutdruckänderung sowohl nach oben als auch nach unten das Risiko eines Schlaganfalls. Es ist merkwürdig, aber die Patienten mit anhaltend hohem Blutdruck haben weniger Risiken als diejenigen, bei denen sich der Blutdruck oft ändert.

WIE KANN MAN DEN BLUTDRUCK RICHTIG ÜBERWACHEN?

BLUTDRUCK-TAGEBUCH

Jede Messung soll in einem Druck-Tagebuch aufgezeichnet werden. Tage, wenn Sie sich schlecht fühlen, markieren Sie mit einem roten Bleistift oder mit irgendeinem Zeichen. Nehmen Sie immer das Blutdruck-Tagebuch mit, wenn Sie zum Arzt gehen.



- ✓ Datum/Uhrzeit
- ✓ RR linke Hand
- ✓ RR rechte Hand
- ✓ Puls
- ✓ Wohlbefinden

TONOMETER

In unserer Zeit sollte es in jedem Haushalt ein Blutdruck-Messgerät (Tonometer) geben. Wenn die Familie einen Angehörigen mit Hypertonie hat, ist ein Tonometer dringend notwendig.

Welches Blutdruckmessgerät sollte man wählen? Die meisten Experten empfehlen für den Heimgebrauch ein automatisches Tonometer mit einer Manschette, die an dem Oberarm befestigt wird. Es ist sehr präzise und einfach zu bedienen.

JEDER MENSCH, AUCH, WENN ER KEINE BLUTHOCHDRUCK HAT, SOLLTE DEN BLUTDRUCK VON ZEIT ZU ZEIT MESSEN. WENN EINE DIAGNOSE BEREITS GESTELLT WURDE, SOLLTEN DIE MESSUNGEN TÄGLICH DURCHGEFÜHRT UND IN EINEM TAGEBUCH DER DRUCKÜBERWACHUNG AUFGEZEICHNET WERDEN.

MESSUNG

Trinken Sie unmittelbar vor der Blutdruck-Messung keinen Kaffee oder starken Tee, rauchen Sie nicht. Drückende Kleiderteile – wie Krawatten, Gürtel, Korsetts sollen ausgezogen oder gelockert werden.

Setzen Sie sich bequem, ziehen Sie die Manschette über den Oberarm (ziehen Sie die Manschette keinesfalls über den Hemdsärmel), legen Sie Ihre Hand auf den Tisch, entspannen Sie sich,

dann drücken Sie den Knopf auf dem Blutdruckmonitor und warten Sie, bis die Messung läuft. Manchmal passiert es, dass der Blutdruck bei derselben Person an verschiedenen Händen anders ist. In diesem Fall sollte der höhere Druck berücksichtigt werden.

Kontrolle des Blutdrucks ist das erste Mittel zur Hypertonie-Prophylaxe.

IST ES WAHR, DASS DIE HYPERTONIE UNHEILBAR IST?

HYPERTONIE IST EINE LEBENS-
KRANKHEIT, DIE NICHT GEHEILT
WERDEN KANN, ABER ES IST
MÖGLICH UND NOTWENDIG DIESE
KRANKHEIT ZU KONTROLLIEREN,
UM DIE KOMPLIKATIONEN ZU VER-
MEIDEN.



Leider, ist es derzeit nicht bekannt, wie man die Hypertonie ein für alle Mal heilen kann. Diese Diagnose wird lebenslang gestellt, und nachdem man diese Diagnose erhält, muss man lernen, mit dem Bluthochdruck zu leben und sie unter Kontrolle zu halten. Ausnahmen sind Situationen, in denen der erhöhte Blutdruck durch eine andere Krankheit verursacht wird. Es ist auch möglich, den hohen Blutdruck zu behandeln, so wie Sie ihn bemerkt haben. Wenn noch keine Folgewirkungen bestehen, gibt es

keine Beeinträchtigungen von Zielorganen oder anderen Zeichen. Aber das erfordert vom Patient ernsthaften Anstrengungen.

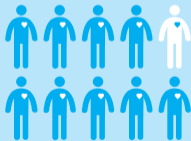
Man muss das Übergewicht reduzieren, den Verbrauch des Salzes bis zum vollständigen Verzicht begrenzen und, was besonders wichtig ist, die Bewegungsaktivität deutlich erhöhen.

Außerdem, ist es wichtig mit dem Stress umgehen zu können, weil der Stress auch den Blutdruck erhöhen kann. Wenn der Stress eine lange Zeit

dauert, wird der hohe Blutdruck chronisch. Wenn wir die Hypertonie zu spät diagnostizieren, wenn die Änderungen des Lebensstils nicht mehr ausreichen, ist es notwendig, den Blutdruck zu überwachen und ihn mithilfe der Behandlung im Bereich der normalen Werte zu halten. Es spielt keine Rolle, wodurch Sie eine Reduzierung des Blutdrucks erreichen. Die Hauptsache ist, dass diese Mittel effektiv, sicher und für Sie annehmbar sein sollten, da sie jeden Tag während des gesamten Lebens verwendet werden müssen.

WIE BEHANDELT MAN DIE HYPERTONIE?

BEI ETWA 10% DER PATIENTEN IST DIE HYPERTONIE SEKUNDÄR, D.H. DIE FOLGE EINER ANDEREN ERKRANKUNG. BEI 90% IST SIE PRIMÄR ODER ESSENTIELL, DAS HEISST OHNE SICHTBARE GRÜNDE.



Jede Behandlung beginnt mit einer Diagnosestellung. Im Falle einer arteriellen Hypertonie beginnt die Behandlung mit einer eingehenden Untersuchung: man muss die Art der Hypertonie bestimmen, den Grad des Risikos von Komplikationen feststellen, dann herausfinden, ob es bereits Beeinträchtigungen von Zielorganen gibt und ob die Hypertonie eine Folge einer anderen Krankheit ist, die geheilt werden könnte.

BEHANDLUNG VON HYPERTONIE ABHÄNGIG VOM GRAD

I GRAD

von **140/90**
bis **159/99**
mmHg

Die Beschwerden über das Wohlbefinden sind in der Regel nicht vorhanden. Zuerst wird der Arzt Ihnen immer raten, die Lebensweise zu ändern: Diät mit niedrigem Salzgehalt, erhöhte körperliche Aktivität, Verzicht auf Rauchen, Kaffee und übermäßigen Alkoholkonsum.

II GRAD

von **160/100**
bis **179/109**
mmHg

Manchmal gibt es Beschwerden auf die Palpitation (Herzklopfen, Herzrasen), Müdigkeit, Schläfrigkeit, Übelkeit, usw. Das erfordert nicht nur eine Veränderung des Lebensstils, sondern auch die Verordnung einer zusätzlichen Behandlung, meistens einer medikamentösen Behandlung.

III GRAD

von **180/110**
höher mmHg

Es treten pathologischen Veränderungen im Zustand der menschlichen Gesundheit auf. Es werden starke Arzneimittel verschrieben und meistens erhöht sich ihre Dosierung allmählich. Wenn die Krankheit schwergradig wird, dann können sogar chirurgische Eingriffe erforderlich sein.

ENTZUGSERSCHEINUNGEN

Irgendwann können die Medikamente, die Sie verwenden, nicht mehr helfen. Das sind die sogenannten Entzugerscheinungen, die allen Ärzten bekannt sind. In diesem Fall passen Sie die Therapie mit Hilfe Ihres Arztes an.

Die Verwendung von komplexen Medikamenten, sowie der Verwendung von Geräten zur Normalisierung des Drucks (z. B. des Geräts «ABP-051») hilft, die Entzugerscheinungen zu verzögern und oft zu vermeiden.

BEACHTEN SIE DIE EINFACHEN MASSNAHMEN ZUR VERHINDERUNG DER ENTWICKLUNG VON HYPERTONIE



Salzkonsum begrenzen



Aktivität erhöhen



Gewicht reduzieren

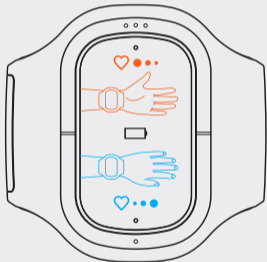


Stress vermeiden

WIE FUNKTIONIERT DAS GERÄT?

Das physiotherapeutische Gerät «ABP-051» ist für den Einfluss auf die reflexogenen Zonen des menschlichen Körpers im Handgelenksbereich durch elektrischen Strom verschiedener Frequenzen mit dem Zweck der Regulierung des Blutdrucks bestimmt.

Die Stimulation mit dem Strom ist die universellste Methode der Anregung von Rezeptorstrukturen einschließlich bioaktiver Punkte, die die Kaskade von Regulations- und Adaptionsmechanismen des Organismus in Gang setzt. Der Strom wird leicht nach der Amplitude dosiert, gibt die



Möglichkeit, die Impulsfrequenz, ihre Dauer, Form und Polarität zu leiten, und schließlich ist es ein adäquater Reiz für das reizbare Gewebe.

Die Studien haben gezeigt, dass die Elektrostimulation nicht nur die Impedanz der Sub-Elektrode im Hautbereich verändert, sondern auch die Herzfrequenzvariabilität, z. B. den Baevsky-Stressindex*, der auf eine hohe Empfindlichkeit von Regulierungssystemen zu elektrischen Auswirkungen hinweist. Bei der Elektrostimulation mit einer unbedeutenden

Amplitude der Impulse, kann man, zwecks Wiederherstellung der Körperhomöostase, die Regulierungssysteme durch die Wahl der Frequenz der Auswirkung selektiv beeinflussen.

Die Wahl der Einwirkungspunkte ist durch den Störungstypus und Komfortgebrauch bei der Arbeit, zu Hause oder bei der Therapie bestimmt. Die Stimulation erfolgt in Impulspaketen, die Anzahl der Impulspakete entspricht dem Frequenzsatz für die Korrektur des arteriellen Blutdrucks. Die Einwirkungsleistung hängt vom

**Baevsky Roman Markovich – Dr. med, Prof., Verdienter Wissenschaftler, führender wissenschaftlicher Mitarbeiter des Staatlichen wissenschaftlichen Zentrums der Russischen Föderation «Institut für biomedizinische Probleme» bei der Russischen Akademie der Wissenschaften. Autor von 400 wissenschaftlichen Arbeiten, 18 Monographien und 14 Patente zur Herzfrequenzvariabilität.*

Zustand des Menschen vor der Einwirkung und von der verwendbaren reflexogenen Zone ab.

Die Gewöhnung an die Wirkung der Elektrostimulation entwickelt sich seltener und langsamer, da die Einwirkung des Elektrostimulationsgeräts «ABP-051» eine nicht große Intensität und Dauer hat, das erhöht die Verträglichkeit und Ungefährlichkeit des Heilverfahrens.

Die klinische Wirksamkeit der Einstellung des Blutdrucks mittels Elektrostimulation wurde durch zahlreiche praktische Ergebnisse und klinische Studien in spezialisierten medizinischen Publikationen bewiesen.

ELEKTROSTIMULATIONSGERÄT FÜR DIE REGULIERUNG DES BLUTDRUCKS «ABP-051»



WIE WIRD DER EFFEKT DER BLUTDRUCK-REGULIERUNG ERREICHT?

Es ist bekannt, dass die Regulierung des Blutdrucks bei einem Menschen von einer Reihe von Faktoren abhängt, wie z.B. Vererbung, Stress, Ernährung, Lebensstil usw. Spezifische Abhängigkeiten manifestieren sich durch den erhöhten Tonus oder erhöhter Steifheit der Gefäßwand, erhöhte Intensität und Kraft der neuronalen Regulation, sowie durch die Zunahme der Zahl von sympathischen Entladungen zu den Gefäßen der Muskeln. Die Änderung des Durchmessers von den sehr kleinen Blutgefäßen verändert den Blutdruck sehr signifikant, da sich das Volumen des gesamten Gefäßbet-

tes ändert. Bei einer Anspannung der Blutgefäßwand steigt der Blutdruck, bei der Entspannung vermindert er sich.

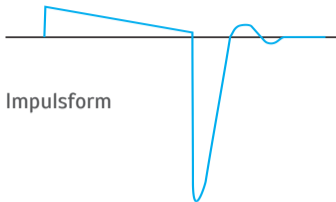
DAS GERÄT WIRKT ZUNÄCHST AUF DEN GEFÄSSTONUS. DIES IST DIE EFFIZIENTESTE UND SICHERSTEMETHODE DER BEEINFLUSSUNG DES BLUTDRUCKS.

Dabei hat das Gerät praktisch keine Auswirkung auf das Herzauswurf-Volumen und auf die Herzfrequenz.

Bei den Patienten mit Hypertonie kann der Puls während der Anwen-

derung leicht sinken, aber das ist nur auf die Abnahme der Belastung des Herzens durch die Verminderung des Blutdrucks zurück zu führen.

Das Nervensystem des Menschen ist ein bioelektrisches System, dessen Signale durch die elektrischen Impulse übertragen werden. Bei der Beeinflussung auf die bestimmten reflexogenen Zonen, werden elektrische Impulse gebildet, die nach ihrer Form den natürlichen elektrischen Nervensignalen ähnlich sind. Sie beeinflussen die zentralen Regulierungssysteme des Herz-Kreislauf-Systems, insbesondere – das vasomotorische Zentrum, das sich im verlängerten Rückenmark befindet und aus zwei Abteilungen besteht: Pressorabteilung und De-



pressorabteilung Dabei findet die Emission von bioaktiven Substanzen statt, die den Tonus der glatten Muskulatur der Blutgefäße beeinflussen.

Die Zellen der glatten Muskulatur der Gefäße reagieren entweder auf diese Substanzen durch Erhöhung des Tonus oder mit seiner Verkleinerung je nach gewähltem Programm.

ANWENDUNGSHINWEISE FÜR DAS «ABP-051»

DIE BEHANDLUNG MIT DEM «ABP-051» IST BEI JEDER ART VON HYPERTONIE WIRKSAM ZUR REGULIERUNG DES BLUTDRUCKS, VERBESSERUNG DES WOHLBEFINDENS, VERRINGERUNG DER MEDIKAMENTÖSEN BELASTUNG, SOWIE ZUR VERBESSERUNG DES ALLGEMEINEN WOHLBEFINDENS.

In der Regel braucht der Mensch mit Hypertonie eine ärztliche Beratung, die gesamtklinische Analyse, die Zucker- und Cholesterin-Blutprobe, die augenärztliche Untersuchung, ein EKG, sowie eine Langzeit-Blutdruck und -Pulsüberwachung. Diese Untersuchung hilft zu verstehen, in welcher Tageszeit der Blutdruck besonders stark ansteigt, bis zu welchen Maximal-

zahlen, wie groß die Schwankungen während des Tages sind.

Häufig, besonders in vernachlässigten Fällen, kann die Hinzuziehung anderer Fachärzte – Neurologe, Gefäßchirurg, notwendig sein.

Die moderne Behandlung von Hypertonie ist nicht auf die Senkung des hohen Blutdrucks, sondern auf die Aufrechterhaltung des normalen

Blutdrucks gerichtet. Man kann sich nicht nur «bei Bedarf» behandeln lassen, das heißt nur, wenn der Blutdruck bereits erhöht ist. Jeder Blutdruckanstieg ist ein Schlag für den ganzen Körper. Eine schnelle Verminderung des Blutdrucks mithilfe von Medikamenten ist ein weiterer Schlag, der manchmal sogar noch schmerzhafter ist.

Diese Regeln betreffen die Verwendung des Geräts «ABP-051». Für die Leute, die unter arterieller Hypertonie leiden, ist es besser, das Gerät systematisch, also täglich, zu benutzen, damit sich der Blutdruck nicht erst weiter erhöht.

RICHTUNGEN DER BEHANDLUNG

Anpassung des Lebensstils

- 1 Nichtmedikamentöse Therapie
- 2 Behandlung mit Antihypertensiva (zur Aufrechterhaltung des normalen Blutdrucks)
- 3

Die Verwendung der Gerätebehandlung, wie z.B. mit dem Gerät «ABP-051» in Verbindung mit Medikamenten und als unabhängige Therapie

- 4

INDIKATIONEN FÜR DIE ANWENDUNG

Das Elektrostimulationsgerät für die Korrektur des arteriellen Blutdrucks «ABP-051» ist ein medizinisches Gerät und seine Anwendung ist wirksam:

BEIM ERHÖHTEN BLUTDRUCK

♥ = 130-139 mmHg.

- im Bereich der systolischen Blutdruckwerte 130-139 mmHg.

HYPERTENSION DES 1. GRADS

♥ = 140-159 mmHg.

- im Bereich der systolischen Blutdruckwerte 140-159 mmHg.

HYPERTENSION DES 2. GRADS

♥ = 160-199 mmHg.

- im Bereich der systolischen Blutdruckwerte 160-199 mmHg.





Systolischer (Überdruck)
Blutdruck



Diastolischer (Unterdruck)
Blutdruck

MÖGLICHE NEBENWIRKUNGEN BEI DER VERWENDUNG DES MEDIZINISCHEN PRODUKTS WURDEN NICHT FESTGESTELLT.

ISOLIERTER SYSTOLISCHER HYPERTENSION

 ≥ 140 mmHg.  < 90 mmHg.

beim systolischen Blutdruckwert größer oder gleich 140 mmHg und beim diastolischen Blutdruck weniger als 90 mmHg.

DIASTOLISCHE HYPERTONIE

 -  $< 15-20$ mmHg.

bei einem Unterschied zwischen systolischen und diastolischen Blutdruck von weniger als 15-20 mmHg.

HYPOTONIE

 < 106 mmHg.

bei einem systolischen Blutdruckwert von weniger als 106 mmHg.

WO ANWENDEN?

FÜR DIE KORREKTUR DES ARTERIELLEN BLUTDRUCKS WIRD DAS GERÄT «ABP-051» AM HANDGELENK DER LINKEN HAND BEFESTIGT. DER BLUTDRUCK WIRD INNERHALB VON WENIGEN MINUTEN ENTWEDER ERHÖHT ODER ABGESENKT, JE NACHDEM, WELCHES ZONEN- UND KORREKTURPROGRAMM VOM BENUTZER AUSGEWÄHLT WURDE.



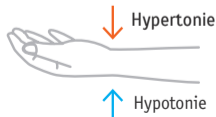
Das Gerät ist für die Anwendung in therapeutisch-prophylaktischen Einrichtungen und zur Anwendung im privaten Haushalt vorgesehen. Das Gerät stellt eine mobile, leichte und kompakte Vorrichtung dar, die es ermöglicht die Anwendung zu jeder beliebigen Zeit an jedem Ort durchzuführen.

- wirkt ohne subkutane Eindringen, ohne das Infektionsrisiko auszulösen;
- wirkt schmerzlos;
- die Zeit der Einwirkung auf die bioaktive Zone des Handgelenks beträgt 5-7 Minuten, abhängig von dem gewählten Arbeitsmodus;
- die Systemkonstruktion wurde so entwickelt, dass man sie mit leicht einer Hand benutzen kann;
- für die Durchführung der Anwendung ist ein Arzt- oder Krankenhausbesuch (mit der Gefahr dort anderweitig angesteckt zu werden) nicht erforderlich nicht erforderlich.

DAS GERÄT HAT ZWEI PROGRAMME

Um das gewünschte Programm auszuführen, muss man nicht nur die entsprechende Taste drücken, sondern auch das Gerät korrekt auf der entsprechenden biologischen Zone befestigen, deren Durchmesser etwa 10 Millimeter beträgt.

Vor der Einstellung des Blutdrucks ist es sinnvoll, die Haut der biologischen Zone mit einem Tuch anzufeuchten, um einen guten Kontakt der Elektroden mit der Haut zu gewährleisten.



WIE IST DAS GERÄT BEI DER HYPERTONIE ZU VERWENDEN?

Vor dem Beginn des Verfahrens sollten Sie sich hinsetzen oder sich hinlegen. Das Gerät zur Einstellung des Blutdrucks (sowie das Tonometer) darf nicht im Stehen verwendet werden. Falls erforderlich, messen Sie den Blutdruck mit einem Tonometer.

Angenommen, Sie haben festgestellt, dass der Blutdruck oberhalb der Normgrenze ist. In diesem Fall ist das Gerät auf die Zone MC-6 am linken Handgelenk von innen zu befestigen. Ziehen Sie dann das elastische Armband fest. Die Stimulation dieser Zone hat eine ausgeprägte Beruhigungswirkung auf

das Herz-Kreislauf-System. Die Auswirkung auf dieser Zone hilft, den Blutdruck zu reduzieren. Um die Zone MC-6 zu finden, strecken Sie den Arm nach vorne mit der Handfläche nach oben, messen Sie drei Zentimeter vom Handgelenk zum Ellenbogen.

Für die Durchführung des Heilverfahrens sollen Sie folgendes tun:

1. Installieren Sie das Gerät auf die MC-6-Zone.
2. Vergessen Sie nicht, die Haut unter den Elektroden für einen guten Kontakt zu befeuchten.

DIE BIOLOGISCHE ZONE MC-6



DAS EMPFOHLENE ANWENDUNGSINTERVALL IST 1-3 BEHANDLUNGEN TÄGLICH INNERHALB VON 14 TAGEN. DIE VERBESSERUNG DES GESUNDHEITZUSTANDES WIRD ERST NACH ABLAUF DER BEHANDLUNGSZEIT STABIL, DA DIE AUSWIRKUNG EINEN SPEICHERUNGSEFFEKT HAT.

3. Ziehen Sie das elastische Armband fest und drücken Sie auf den Knopf, der sich über dem Bedienfeld befindet. Der Knopf hat drei Reliefpunkte, die leicht zu finden sind.

4. Ein Signalton ertönt und eine weiße Leuchtdiode leuchtet. Sie werden eine leichte Wirkung des elektrischen Stroms auf der Haut fühlen.

5. Sitzen Sie oder liegen Sie bequem, entspannen Sie sich und denken Sie an etwas Gutes.

6. Nach Ende des Programms ertönt ein akustisches Signal, die Leuchtdiode erlischt und das Elektrostimulationsgerät schaltet sich automatisch aus.

7. Entfernen Sie das Gerät von der Hand und ruhen Sie sich 20 Minuten aus.

8. Vergessen Sie nicht, die Elektroden des Gerätes nach Gebrauch zu reinigen und das Gerät neben das Tonometer zu legen.

ANWENDUNG

In der modernen medizinischen Praxis ist die Behandlung von Hypertonie nicht darauf gerichtet, den Blutdruck zu reduzieren, sondern auf die Aufrechterhaltung des normalen Blutdrucks, sowie auf die Verhinderung seiner Erhöhung.

Wenn der Blutdruck schon bei der ersten Anwendung des Geräts bis auf die Zielwerte gesunken ist, hören Sie die Behandlung nicht auf, warten Sie nicht auf einen weiteren «Drucksprung» und auf eine mögliche Verschlechterung des Wohlbefindens. Es ist notwendig, einen Anwendungszyklus von mindestens 14 Tagen durchzuführen.

BEI JEDEM GRAD DER HYPERTONIE, AUCH DURCH EINNAHME VON HYPOTENSIVEN MEDIKAMENTEN BLUTDRUCK WÄHREND DES TAGES ZWISCHEN HOCH UND NIEDRIG SCHWANKT – IST DIE ANWENDUNG AUF DER ZONE MC-6 DURCHZUFÜHREN.

Der Prozess der Entwicklung von Hypertonie ist sehr individuell. Welche Methoden oder Medikamenten bei einer bestimmten Person helfen, kann nicht mit Gewissheit vorhergesehen werden. Deshalb muss man sorgfältig den Empfehlungen des Arztes folgen.

Menschen, die schon seit langem an Bluthochdruck leiden, haben, in der Regel, einen Arzneimittel-Komplex, der vom Arzt verschrieben wurde. Diese Medikamente dürfen nicht abgesetzt werden. Das Gerät wird in Verbindung mit ihnen verwendet, um die Wirksamkeit der Therapie zu verbessern.

Wir weisen darauf hin, dass die Hypertonie systematisch und konstant behandelt werden soll. Das Gerät «ABP-051» eignet sich großartig dafür. Sie können es täglich in einer Zeit verwenden, wenn Sie in der Regel einen hohen Blutdruck haben. Jeder, der seit langer Zeit an Bluthochdruck leidet und die populäre Literatur darüber liest, weiß, dass die Menschen mit Hy-

pertonie in diejenigen aufgeteilt sind, die morgens einen höheren Blutdruck haben und diejenigen, bei denen der Blutdruck sich häufiger abends erhöht. Sie können das entweder mithilfe eines Blutdruck-Tagebuches bestimmen, wenn Sie die Messungen mindestens zweimal am Tag vornehmen, oder mithilfe einer 24-Stunden-Blutdrucküberwachung, die vom Arzt verschrieben wird. Im ersten Fall, benutzen Sie das Gerät morgens, im zweiten Fall – abends.

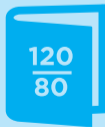
Die sinnvollste Art, das Gerät zu benutzen – jeden Tag zu einer Zeit, zu der der Blutdruck wahrscheinlich am Höchsten ist. Menschen mit «chronischer» Hypertonie erzielen eine gute Wirkung, wenn sie die Heilprozeduren zweimal am

Tag – morgens und abends, sowie bei Bedarf durchführen.

Es ist wichtig zu verstehen, dass das Gerät den Krampf der Blutgefäße entlastet und dadurch den Druck vermindert. Deswegen, wenn Sie eine Tasse starken Kaffee trinken und dadurch den Blutdruck erhöhen, ist es unwahrscheinlich, dass Sie den Blutdruck mithilfe des Gerätes reduzieren. Nach einer Tasse Kaffee kann sich Ihre Herzfrequenz erhöhen. Kaffee beeinflusst den Gefäßtonus nur sehr gering. Deshalb ist die «Behandlung» von niedrigem Blutdruck mithilfe von riesigen Kaffeetassen sinnlos, da es zu Herzkrankheiten führt. Die Hypotonie, sowie die Hypertonie, wird besser mithilfe des Gerätes behandelt.

VOR DEM VERWENDEN DES GERÄTES WIRD EMPFOHLEN, EIN BLUTDRUCK-TAGEBUCH WÄHREND 5-7 TAGEN ZU FÜHREN, UM VERSTÄNDNIS DARÜBER ZU BEKOMMEN:

WIE SICH DER BLUTDRUCK IM LAUFE DES TAGES ÄNDERT. WELCHE MAXIMALEN WERTE WERDEN ERREICHT UND ZU WELCHER TAGESZEIT. DAS WIRD IHNEN HELFEN, DIE OPTIMALE ANZAHL VON BEHANDLUNGEN PRO TAG ZU BESTIMMEN.



EIGENSCHAFTEN DES GERÄTES «ABP-051»

120 | 80

DER BEGINN DER WIRKUNG EINER
STABILEN DRUCKREDUKTION



DIE REAKTION DES ORGANISMUS
UND ENTSPRECHEND DIE WIRK-
SAMKEIT DER ANWENDUNGEN
SIND BEI JEDEM MENSCH SEHR
INDIVIDUELL

Die langfristigen Anwendungen und /
oder die Beendigung von Faktoren, die
den Anstieg des Blutdrucks provozie-
ren (wenn möglich), sind bei den fol-
genden Personengruppen notwendig:

- Personen, deren professionelle Tätigkeit mit Notfällen, Lärm, Vibrationen, Nachtverschiebungen, erhöhter Aufmerksamkeit, intensiver intellektueller Aktivität, wiederholten schweren Stresssituationen, negativen Emotionen verbunden ist;
- Beim erhöhten Salzkonsum – es ist bekannt, dass die Überschreitung des täglichen Salzgehalts von mehr als 15 g (3 Teelöffel), die Wassereinlagerung fördert, die Belastung des Herzens erhöht, den Krampf von peripheren Arteriengefäßen verursacht;
- Bei Männern über 40 Jahre, bei Frauen über 50 Jahre, die an atherosklerotischen Gefäßerkrankungen

leiden, bei Patienten mit chronischen Nierenerkrankungen, Diabetes mellitus, Schilddrüsenerkrankungen, infektiösen Prozessen;

- Bei Rauchern, weil sie für die toxischen Effekte von Nikotin auf die Gefäße anfällig sind;
- Bei erhöhtem Alkoholkonsum;
- Menschen, deren Familienangehörige unter Bluthochdruck leiden und einen Myokardinfarkt, oder Schlaganfall überstanden haben

Bei diesen Kategorien von Menschen, wird sich meistens der Blutdruck nicht nach den ersten Anwendungen oder nach der ersten Behandlungskur mit dem Gerät ändern.

Es ist ratsam, die Therapiekur monatlich zu wiederholen (z. B. vom 1. bis 14. Tag des Monats), und in schweren Situationen das Gerät täglich zu benutzen, um den Blutdruck auf die Zielwerte zu bekommen.

Bei ausgeprägter Atherosklerose wird die Wirkung nicht durch eine Veränderung des Gefäßtones erreicht, sondern durch die dämpfende Wirkung der Elektrostimulation. Alles, was zur Entwicklung der Atherosklerose beiträgt (Überernährung, Übergewicht, geringe körperliche Aktivität), fördert gleichzeitig die Entwicklung des Bluthochdrucks.

Bei chronischen Erkrankungen, wenn der Blutdruck seit vielen Jahren wegen

Erkrankungen der inneren Organe konstant hoch war: Nieren, Schilddrüse, Nebennieren, ausgeprägte Atherosklerose von Blutgefäßen und anderen Ursachen – das Gerät wird durch die Behandlungskur für die Normalisierung des Gefäßtones angewendet, was zu einer Senkung des Blutdrucks führt, die allgemeine Gesundheit verbessert und die Medikamentenbelastung reduziert. Bei ausdrücklichen klinischen Manifestationen der Hypertonie ist zunächst die Einstellung der Funktion der beeinträchtigten Organe notwendig. Bei schweren organischen Störungen wird das Gerät in der komplexen Therapie eingesetzt und beeinflusst nicht die Art und Weise, wie sich bestimmte Krankheiten entwickeln.

DIE SCHNELLSTE WIRKUNG (AM HÄUFIGSTEN SOGAR NACH DEM ERSTEN HEILVERFAHREN) ZEIGT SICH BEI DEN LEUTEN, BEI DENEN DER MECHANISMUS DER NORMALEN SELBSTREGULIERUNG DES GEFÄSSTONES GESPEICHERT IST, UND BEI DENEN DER BLUTDRUCK SICH AUF GRUND VON STRESS, EMOTIONALER ODER PHYSISCHER ÜBERANSTRENGUNG EHÖHT.

Nach der Beendigung der Therapiekur wird eine stetige Abnahme des Blutdrucks beobachtet, aufgrund der Ver-

änderung des Grades der Angst, sowie des Stressindexes des sympathischen Nervensystems.

Aus praktischer Erfahrung ist bekannt, dass einige Patienten nach der Behandlung mit dem Gerät, trotz signifikanter subjektiver Verbesserung, mit einer leichten Erhöhung des Blutdrucks reagieren, der dann allmählich auf die dem Patienten angepassten Werte abnimmt.

Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Elektrostimulation (trotz niedriger Leistung) die regulatorischen Systeme des Körpers beeinflusst, die als eine leichte Belastung von äußeren Einflüssen betrachtet werden können.

Dabei kann das Ergebnis aus dem ersten Einfluss anders als erwartet sein, wegen des geringen Anpassungsniveaus, d.h. niedrige Fähigkeit des Körpers, adäquat auf diese externe Auswirkung zu reagieren.

Die Möglichkeit der Anpassung kann durch einen solchen Parameter numerisch geschätzt werden, wie die Gesamtleistung des Herzfrequenzspektrums bei der Bewertung seiner Variabilität.

Es gibt eine Bewertungsmethode, die vom Prof. Dr. med. R. M. Baevsky entwickelt wurde. Die Gesamtleistung des Spektrums spiegelt den Bestand an lebenswichtigen Kräften wider, der mit dem Alter abnimmt, besonders

EINE KURBEHANDLUNG MIT DEM GERÄT «ABP-051» IST EINE AUSGEZEICHNETE PROPHYLAXE VON HYPERTENSIVEN KRISEN UND DEREN KOMPLIKATIONEN.

beim Vorhandensein von organischen Veränderungen in den regulatorischen Systemen. Das bedeutet, dass die Antwort auf eine externe Einwirkung mit einem Wert von weniger als 1000 ms² nicht immer adäquat ist. Die Norm liegt bei 2000 ... 3500 ms². Daher muss die Behandlung fortgesetzt werden. Ein stabiler Effekt wird zum Ende beobachtet.

HYPOTONIE: EIN SEGEN ODER EIN FLUCH?

Wenn wir eine große Gruppe von Menschen in dem Alter von 80-90 Jahre befragen, dann stellt sich heraus, dass die überwiegende Mehrheit dieser Langleber einen niedrigen Blutdruck während ihres gesamten Lebens hatten, das heißt, sie waren Hypotoniker.

Es wird angenommen, dass Hypotonie ein Pass zu einem langen Leben ist. Das ist natürlich als gut anzusehen. Aber, wenn Sie junge Hypotoniker fragen, ob sie sich gut fühlen, wird sich das Bild ändern. Schwäche, Müdig-

keit, Schwindel, kalte Hände, manchmal sogar Ohnmacht – das ist keine komplette Liste von Beschwerden, die die Hypotoniker bei den Ärzten aufweisen.

Also die Antwort auf die Frage, was die Hypotonie ist – ein Segen oder ein Fluch, hängt stark vom Alter ab. Ein junger Hypotoniker, der nicht über Langlebigkeit nachdenkt, sondern nur ein gutes Gefühl haben will, wird Ihnen sagen, dass niedriger Blutdruck ein Fluch ist



Ein älterer Hypotoniker, dem die Hypotonie 10–15 Jahre des Lebens gegeben hat, wird zu der entgegengesetzten Meinung halten.

Viele Hypotoniker trinken oft Kaffee. Der Kaffee gibt nur eine kurzfristige Wirkung, stört den Schlaf und verschärft das allgemeine Wohlbefinden, und es ist für den Hypotoniker manchmal überhaupt nicht möglich, zu träumen.

Die Vorteile der Hypotonie in Bezug auf die Lebenserwartung erhalten, aber gleichzeitig sich wie ein Normotoniker fühlen ist der Traum von jedem Hypotoniker. Und es gibt eine solche Möglichkeit.

Im Kapitel, das der Einstellung des niedrigen Blutdrucks mithilfe des Gerätes «ABP-051» gewidmet ist, werden wir darüber erzählen.

KANN EIN HYPOTONIKER HYPERTONIKER WERDEN?

Oft, wenn man einen Patient Fragen würde «Wie steht es bei Ihnen mit dem Blutdruck?», hören wir die Antwort, dass sein Blutdruck in der Regel niedrig ist, aber vor kurzem hat der Blutdruck begonnen sich zu erhöhen. In der Tat, mit dem Alter, wird bei vielen Hypotonikern der Blutdruck höher und erreicht die Werte, die für Menschen mit leichter oder moderater Hypertonie charakteristisch sind.

Die Wahrscheinlichkeit einer Bluthochdruckkrankheit bei einer Person, die in der Jugend hypotonisch war, ist etwa die gleiche wie bei einem Normotoniker. Die Hypotoniker überstehen aber

BEI DEN WERTEN VON 140/90 MMHG KANN SICH BEI DEN HYPOTONIKER EINE WIRKLICHE HYPERTONISCHE KRISE ENTWICKELN!

die Hypertonie viel schlimmer, als diejenige, bei denen der Blutdruck früher normal war. Bereits bei den Werten von ca. 140/90 mmHg kann sich eine echte hypertonische Krise entwickeln. Das ist damit verbunden, dass das Gefäßsystem von solchen Menschen angepasst ist, den Druck zu senken und der Druckanstieg desorganisiert vollständig das System.

WIE IST DAS GERÄT BEI DER HYPOTONIE ZU VERWENDEN?

IM UNTERSCHIED ZUR HYPERTONIE IST EINE GRUNDLOSE HYPOTONIE KEINE KRANKHEIT. DIES IST EINE GENETISCH BEDINGTE SPEZIFITÄT DES GEFÄSSSYSTEMS.

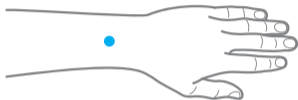
Wenn der Mensch einen Blutdruck von 100/60 hat und sich gut fühlt – dann, ist alles in Ordnung, er braucht das Gerät nicht benutzen. Aber die Hypotonie verursacht oft viele unangenehme Symptome: Verschlechterung des emotionalen Zustands, Schwäche, Schwindel, das Gefühl der Schwere, Blässe, usw. Darüber hinaus haben die Men-

schen mit Hypotonie oft Probleme mit dem Erwachen am Morgen.

Die Therapiekur mit dem Gerät sollte nur dann durchgeführt werden, wenn sich der Hypotoniker schlecht fühlt. Also, wenn der Hypotoniker sich schwindelig fühlt, die Beine und Hände kalt sind, Arbeitskapazität reduziert ist, er morgens schwer aufsteht, müssen Sie folgendes tun:

1. Installieren Sie das Gerät auf die TE-5-Zone;
2. Vergessen Sie nicht, die Haut unter den Elektroden für einen guten Kontakt zu befeuchten;

BIOLOGISCHE ZONE TE-5



3. Ziehen Sie das elastische Armband fest und drücken Sie auf den Knopf, der sich über dem Bedienfeld befindet. Der Knopf hat einen Reliefpunkt, der leicht zu finden ist;

4. Ein Signalton ertönt und eine weiße Leuchtdiode leuchtet. Sie werden eine leichte Wirkung des elektrischen Stroms auf der Haut fühlen;

5. Sitzen Sie oder liegen Sie bequem, entspannen Sie sich und denken Sie an etwas Gutes;

6. Nach Beendigung des Programms ertönt ein akustisches Signal, die Leuchtdiode erlischt und das Elektrostimulationsgerät schaltet sich automatisch aus;

7. Entfernen Sie das Gerät von der Hand und ruhen Sie sich 20 Minuten aus;

8. Vergessen Sie nicht, die Elektroden des Gerätes nach Gebrauch zu reinigen und das Gerät neben das Blutdruckmessgerät zu legen.

Die Krankheitsentstehung der Hypotonie liegt in einer Störung des neurohumoralen Systems, das den Gefäßtonus reguliert. Die Stimulationsmodule für zu niedrigen Blutdruck sollen Energie geben. Diese Programme beinhalten Module mit einer Amplitudenmodulation im oberen Frequenzbereich – 77 Hz und 140 Hz- im unteren Frequenzbereich 4–5 Hz. Das steigert die Zentralisierung der auto-

DER EMPFOHLENE ANWENDUNGSZYKLUS IST 1-3 BEHANDLUNGEN TÄGLICH INNERHALB VON 14 TAGEN. DIE VERBESSERUNG DES GESUNDHEITZUSTANDES WIRD ERST NACH ABLAUF DES KOMPLETTEN ZYKLUS STABIL, DA DIE AUSWIRKUNG EINEN SPEICHERUNGSEFFEKT HAT.

matischen Tonusregulation und verursacht eine Erhöhung der indizierten Spannung, wodurch sowohl eine Erhöhung des systolischen als auch des diastolischen Blutdrucks erreicht wird.

Die Zone TE-5 befindet sich auch am linken Handgelenk, und zwar auf der Außenseite. Strecken Sie den Arm nach vorne mit der Handfläche nach oben, messen Sie drei Zentimeter vom Handgelenk zum Ellenbogen und finden Sie die Zone TE-5.

Die TE-5-Zone hat eine ausgeprägte regulierende Wirkung auf das Herz-Kreislauf-System, es ist sehr ähnlich mit MC-6-Zone, aber, im Unterschied zu MC-6-Zone, hat sie keine dämpfende, sondern eine beruhigende Wirkung. Sie hat eine stabilisierende Wirkung auf den Gefäßtonus bei den Schwankungen des atmosphärischen Drucks.

Wird bei Kopfschmerzen, vegetativ-vaskuläre Dystonie mit Schwankungen des Blutdrucks verwendet.

DARF MAN DAS GERÄT IMMER VERWENDEN?

VERWENDEN SIE DIE EFFEKTIVE BEHANDLUNGSMETHODEN UND ERINNERN SIE SICH AN DIE MAXIME VON SOKRATES: «WENN SICH DER MENSCH NICHT SELBST UM SEINE GESUNDHEIT KÜMMERT, DANN IST ES SEHR SCHWER, EINEN ARZT ZU FINDEN, DER BESSER ALS DER MENSCH SELBST WISSEN KÖNNTE, WAS FÜR SEINE GESUNDHEIT NUTZBAR IST»

Wie jedes Gerät, das die menschliche Gesundheit beeinflusst, hat das Gerät «ABP-051» Kontraindikationen für die Verwendung, d.h. es gibt eine Liste von Bedingungen, in denen das Gerät nicht verwendet werden darf (absolute Kontraindikationen) und eine Liste von Bedingungen, bei denen die Verwendung nach Rücksprache mit einem Facharzt (relative Kontraindikationen) möglich ist.

ABSOLUTE KONTRAINDIKATIONEN:

- Vorhandensein eines implantierten Herzschrittmachers;
- Individuelle Stromunverträglichkeit;
- Kinder unter 14 Jahre.

Sollte es im Falle der elektrischen Unverträglichkeit während des Heilverfahrens eine Verschlechterung des Wohlbefindens geben, ist es notwendig, das Heilverfahren zu beenden und sich bei einem Arzt beraten zu lassen..

RELATIVE KONTRAINDIKATIONEN:

- Epilepsie bzw. epileptische Anfälle;
- neu entstehende Erkrankungen und die Ursachen hierfür;
- Akute fieberhafte Zustände ohne Kenntnisse der Ursachen hierfür;
- Zustand der akuten geistigen, alkoholischen oder narkotischen Erregung;
- Anhaltende Herzrhythmusstörung;
- Myokardinfarkt.

WAS KANN MAN BEIM OHNMACHTSANFALL TUN?



MASSNAHMEN:

1. Wenn jemand bei Ihnen einen Ohnmachtsanfall bekommen hat, versuchen Sie alles aufzuheben, damit er sich beim Fallen nicht verletzt, und dann handeln Sie ruhig und ohne Panik.

2. Rufen sie den Notfalldienst an! Legen Sie den Betroffenen in die stabile Seitenlage, bis er wieder zu Bewusstsein kommt. Dies ist notwendig, um ein Erstickten zu verhindern.

3. Die Panikmacher sollen ferngehalten werden.

4. Sobald der Mensch wieder bei Bewußtsein ist, drehen Sie ihn auf den Rücken. Legen Sie nichts unter den Kopf, lassen Sie den Kopf tief. Im Gegenteil, legen Sie etwas unter die Füße, damit das Blut die Blutgefäße des Gehirns füllen kann. Lassen Sie ihn liegen, bis er die

MENSCHEN MIT NIEDRIGEM BLUTDRUCK SIND DER OHNMACHT ANFÄLLIG. IN DIESEM FALL IST IM GEGENSATZ ZUM ZUSAMMENBRUCH WIRD DIE OHNMACHT NICHT VON EINEM KRITISCHEN BLUTDRUCKABFALL BEGLEITET. IN EINEM MOMENT BEKOMMEN DIE GEFÄSSE DES GEHIRNS NICHT GENUG BLUT UND ES KOMMT EIN PHÄNOMEN NAMENS «ANÄMIE DER HIRNGEFÄSSE»

Kraft findet, aufzustehen. Er sollte langsam, ohne plötzliche Bewegungen aufstehen.

5. Verwenden Sie keine Ammoniak-Lösung, es ist nicht nötig, um eine Person zum Bewusstsein zu bringen, aber Sie könnten sonst die Nasenschleimhaut verbrennen.

6. Wenn der Mensch endlich das Bewusstsein wiedererlangt, kann er Tee oder Kaffee zu sich nehmen.

7. Es ist wünschenswert, den Blutdruck zu messen. Wenn der Blutdruck niedrig bleibt, verwenden Sie das Gerät «ABP-051», um den Blutdruck zu normalisieren, um ihn einzustellen.

WAS KANN MAN BEI DER HYPERTONISCHEN KRISE TUN?

HYPERTONISCHE KRISE IST EIN LEBENSBEDROHLICH ZUSTAND, DER MIT DER ERHÖHUNG DES BLUTDRUCKS VERBUNDEN IST.

Die hypertensive Krise zeichnet sich nicht so sehr durch die Blutdruckwerte, sondern durch Symptome aus. Sie können bei relativ niedrigen Blutdruckwerten bei einer Person erscheinen und können bei einer anderen Person mit hohen Blutdruckwerten nicht erscheinen.

Spezifische Symptome einer hypertensiven Krise sind: Kopfschmerzen, Schwindel, «fliegt» vor den Augen, ver-

schwommenes Sehen, Kurzatmigkeit, Brustschmerzen, Übelkeit, Krämpfe, Bewußtseinstäubung oder -Verlust.

Das erste, was zu tun ist, wenn diese Symptome auftreten, ist, den Blutdruck zu messen. Die Maßnahmen bei der Krise sind so schnell wie möglich zu treffen, weil ein Infarkt, ein Schlaganfall, ein Ödem der Lunge oder des Gehirns können zu weiteren Komplikationen führen.

MASSNAHMEN:

1. Den Patienten bequem in die Position halb liegend bringen, die unbequeme Kleidung öffnen oder lockern, völlige Ruhe gewährleisten.

2. Den Notfalldienst anrufen. Wenn möglich erfahren, welche Medikamente eingenommen werden und diese besorgen.



3. Das Gerät «ABP-051» auf dem Arm befestigen und das Programm der Blutdrucksenkung aktivieren. Eine wichtige Eigenschaft dieses Gerätes ist, dass es den Blutdruck nicht sofort vermindert. Ein rascher Druckabfall bei einer Krise ist nicht zulässig!

4. Nach der Krise (besonders nach der ersten) ist eine Betreuung des Facharztes oder ein Krankenhausaufenthalt notwendig. Es ist wichtig zu verstehen, dass die Entstehung der Krise den äußerst ungünstigen Verlauf der Hypertonie anzeigt.

EINGESTELLT WIRD DAS, WAS KONTROLLIERT WIRD

ERINNERN SIE SICH AN WICHTIGE DINGE:

1. Für ein anhaltendes positives Ergebnis soll die Behandlung mindestens 14 Tage durchgeführt werden. Die Behandlungen werden nach Bedarf wiederholt. Die Leistung und Dauer des Verfahrens sind nicht geregelt, die Programme sind vollautomatisch und nach dem Ablauf des Verfahrens wird das Gerät ausgeschaltet.

2. Die Patienten mit Hypertonie und Hypotonie sollen wiederholt die regelmäßige Anwendungen mindestens einmal im Monat (z.B. vom 1 bis zum

14 eines jeden Monats) bekommen, und in schweren Situationen sollen sie das Gerät täglich verwenden, um den Blutdruck auf die Zielwerte zu bekommen.

3. Hypertonie ist kein Spass. Das ist eine schwere Krankheit, die, wenn sie vernachlässigt wird, tödlich sein kann. Die Verwendung des Gerätes «ABP-051» in Kombination mit der medikamentösen Therapie erhöht die Wirksamkeit und verhindert den Gewöhnungseffekt.